

Urlaub ... zu faul, oder doch eine Berufskrankheit?

Beitrag von „Mikael“ vom 24. Dezember 2017 03:53

Genau das meine ich doch... man hat halt immer eine Ausrede, um die eigene Umweltbelastung schönzureden. Bei dem einen ist es das "energieeffiziente Haus" oder das "Fairphone", quasi als "Ausgleich" für die Fernreisen, bei dem anderen der Verweis auf "die da oben", egal ob sie Trump, Obama oder sonstwie heißen.

Und übrigens: Um die Welt auf irgendwelche Konferenzen zu düsen, um zu "forschen", ist auch sehr oft hedonistisch, insbesondere wenn das "Forschen" nur ein persönliches Hobby darstellt..

Der eine "erforscht" vielleicht das Leben vergangener Kulturen, der andere die Getränke an der Strandbar.. Der Umwelteffekt ist bei einer Fernreise derselbe.

Gruß !